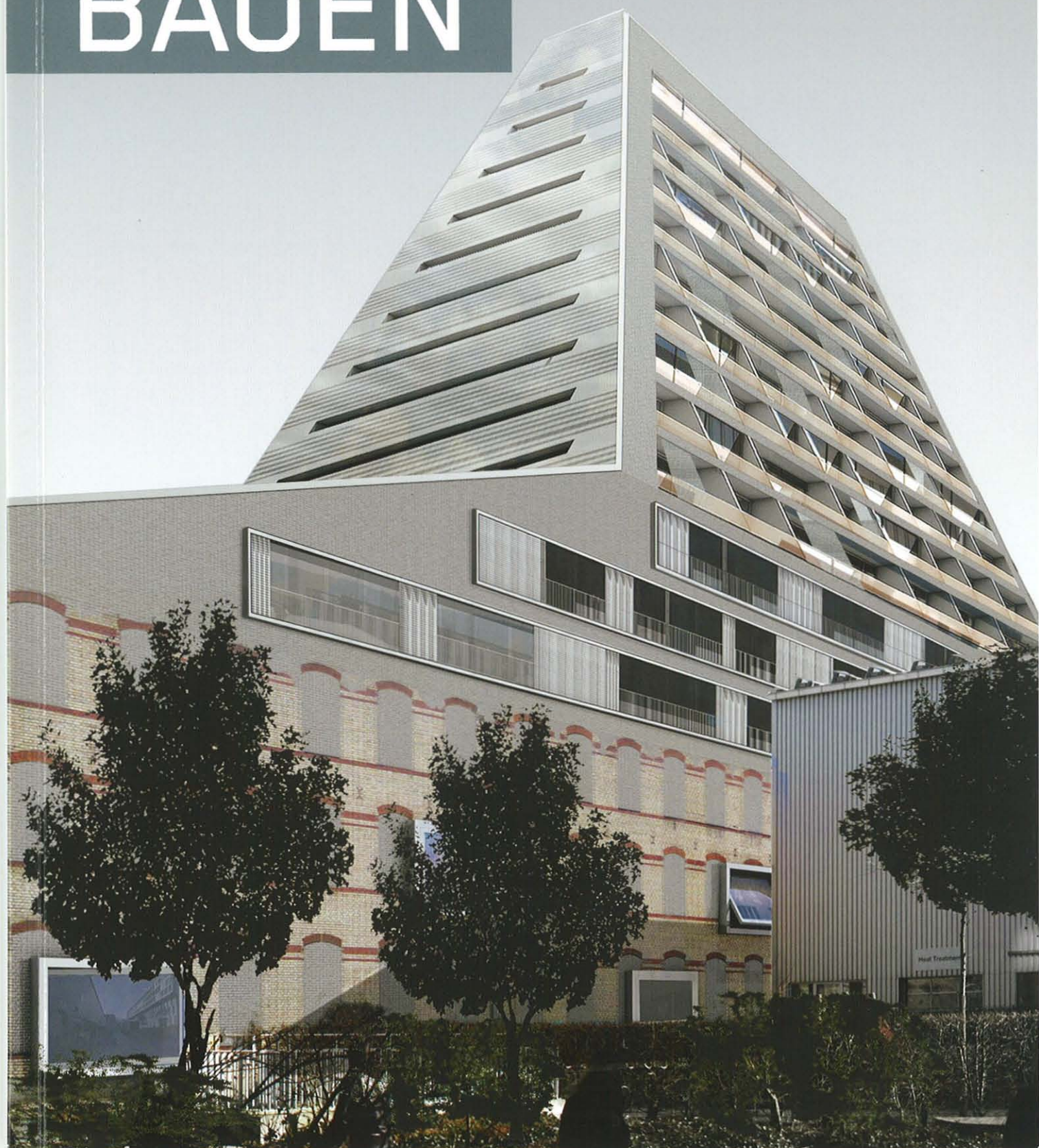


AUSGABE 2009/2010
www.olmero.ch



PLANEN+ BAUEN



ERFOLG DANK MODERNER INFRASTRUKTUR

Hunkeler.Partner schaffen Räume, die dem Ort und den Bedürfnissen der Bewohner entsprechen. Zeitgemässe Architektur und klare Formsprache.

Seit August 2008 setzt Hunkeler.Partner auch auf die Ausschreibungsplattform von OLMERO. Im Gespräch mit PLANEN + BAUEN gibt uns Inge Steiner-Moolenaar einen Einblick in das Unternehmen und wie es dank moderner Infrastruktur möglich ist, kleine wie auch grosse Projekte fachgerecht zu realisieren.

Frau Steiner, wer ist Hunkeler.Partner Architekten?

Inge Steiner-Moolenaar: 1998 wurde das Unternehmen von André Hunkeler gegründet. Über die Jahre ist das Unternehmen auf 15 Mitarbeitende gewachsen. Unsere Stärken sind einerseits die individuelle Architektur, andererseits unsere sehr gute Infrastruktur. Wir bieten unseren Kunden die gesamte Palette von der Ideenentwicklung, Architektur, Kauf- oder Verkauf von Immobilien und/oder Grundstücken. Technologisch sind wir auf einem sehr hohen Level. So können wir auch grössere Objekte realisieren.

Wie haben sich die Anforderungen an Ihr Architekturbüro in den letzten Jahren geändert?

Die Komplexität ist grösser und schnelllebiger geworden. Sei dies in Bezug auf den Termindruck allgemein oder auf Neuentwicklungen – technologisch wie aber auch in der Materialisierung. Hinzu kommt, dass man als Architekt tiefer in die Realisierung eingebunden ist als noch vor ein paar Jahren.

Die Verantwortung gegenüber dem Bauherren ist gewachsen. Zu unseren Kunden gehören institutionelle Investoren, Generalunternehmer, aber auch private Bauherren. Jeder hat eine andere Auffassung resp. einen anderen Anspruch in Bezug auf unseren Dienstleistungsgrad.

Frau Steiner, seit August 2008 arbeiten Sie mit der Ausschreibungsplattform. Wie kamen Sie dazu?

Vor gut einem Jahr erhielt ich über ein paar Ecken ein E-Mail zugespielt. Ich hatte mir die Webseite angeschaut, bezog Unterlagen und hatte ein Gespräch. Irgendwie war die Zeit dazu aber noch nicht reif. Ein paar Monate später war das Thema wieder aktuell. Einer unserer Stammunternehmer schickte mir einen Link zu einer Konkurrenzplattform. Als ich die beiden Plattformen miteinander verglichen habe, musste ich aber schnell feststellen, dass für unsere Bedürfnisse nur die Plattform von OLMERO in Frage kommt.

Wie bewerten Sie das Handling der Plattform?

Die Plattform ist in ihrem Aufbau sehr logisch und einfach in der Anwendung. Wir haben schnell eine Übersicht über den Stand der Ausschreibungen, erhalten online eine direkte Vergleichsmöglichkeit und sparen Zeit im gesamten Angebotswesen. Zudem fallen die ganzen Porti und Kopierkosten weg. Das ist ein riesiger Posten.

Die Überbauung Haselwarte in Sursee hatten Sie über die Ausschreibungsplattform ausgeschrieben. Wie kam es zu diesem Projekt und wie waren Ihre Erfahrungen?

In diesem Projekt war die Nutzung von OLMERO am intensivsten. Der Grundeigentümer kam mit dem Wunsch auf uns zu, dass wir ein Projekt entwickeln und ausarbeiten und es so zu einem Päckchen schnüren, dass damit ein Investor gefunden werden kann.



PROJEKTDATEN

- Wohn- und Geschäftshaus Haselwarte, Sursee
- Bauherrin: Gebäudeversicherung des Kantons Luzern
- Architekt/Ausführung: Hunkeler.Partner Architekten AG, Sursee
- Totalunternehmer: Amberg Generalunternehmung AG, Kriens
- Bauvollendung: Frühling/Sommer 2009

«SEIT WIR ÜBER OLMERO AUSSCHREIBEN, SPAREN WIR VIEL ZEIT UND KOSTEN.»

Inge Steiner-Moolenaar, Hunkeler.Partner Architekten AG



Was waren bei diesem Projekt die grössten Herausforderungen?

Wir wussten von Anfang an, dass der Baugrund bei diesem Grundstück schwer sein würde. Aber als wir dann feststellten, wie schwer, waren wir doch überrascht. Dies führte zu extremen Termindrücken. Wenn die Zusammenarbeit mit unseren am Bau beteiligten Unternehmen nicht so reibungslos funktioniert hätte, hätten wir die Termine nicht halten können. Hinzu kam die architektonische Herausforderung. Bei einem langen Gebäude ist es schwierig, eine ansprechende Architektur und ein gutes Wohnklima zu realisieren.

Wie hat Sie OLMERO konkret in diesem Projekt unterstützt?

Für uns war es vor allem die speditive Abwicklung. Unsere Bauherrschaft schickte uns eine sehr umfangreiche Submittentenliste. In diesem Projekt hatten wir auch das erste Mal ein offenes Ausschreibungsverfahren ausprobiert, um neue Unternehmen kennen zu lernen. Die dadurch gewonnene Marktübersicht war sehr hilfreich.

Heute ist es noch so, dass bei uns lediglich 50–60% der Offerten online reinkommen. Wir erhoffen uns aber, diesen Prozentsatz in Zukunft steigern zu können, damit wir noch effizienter arbeiten können. Dies liegt auch daran, dass gewisse Unternehmen in unserer eher ländlichen Region im Umgang mit dem Internet eher noch skeptisch sind. Dadurch hatten wir in der Anfangsphase einen Mehraufwand. Jetzt sind wir aber konsequenter mit unseren Ausschreibungen geworden. Wenn wir über OLMERO ausgeschrieben haben, dann erhält kein Unternehmen die Unterlagen per Post, E-Mail oder sonst wie. Wir mussten damit in Kauf nehmen, dass der eine oder andere eingeladene Submittent keine Offerte eingereicht hat.

Lohnt sich für Hunkeler.Partner die OLMERO-Investition?

Unterm Strich auf jeden Fall. Wir sparen Kopierkosten, Plankosten, Plottkosten und Porti und wenn man den zeitlichen Aspekt anschaut, dann sowieso. Allen voran hat natürlich der Bauherr schlussendlich den grössten Nutzen. Seit wir über OLMERO ausschreiben,

Inge Steiner-Moolenaar ist seit Dezember 2007 bei der Hunkeler.Partner Architekten AG. Die gelernte Hochbauzeichnerin hat sich neben diversen Weiterbildungen auch zur technischen Kauffrau weitergebildet und ist ehrenamtlich sehr aktiv. Sie ist verheiratet und privat in ihrem landwirtschaftlichen Betrieb tätig.

erhalten wir keine abgeänderte Offerte mehr. Wenn ich früher eine Ausschreibung erhalten habe, die einfach nur durchgerechnet worden ist und keine Änderungen drin waren, war das die Ausnahme und heute sind wir diesbezüglich auf der guten Seite.

Würden Sie die Plattform Ihren Architekturkollegen weiterempfehlen?

Ja, ich kann voll und ganz dahinterstehen. Es kommt aber sicherlich auf die Grösse des Büros an. ■

OLMERO FÜR ARCHITEKTEN

- Senkung der Ausschreibungskosten
- Steigerung der Arbeitseffizienz
- Bequemes Zusammenstellen von qualifizierten Submittentenlisten
- Verteilung von Ausschreibungsdokumenten elektronisch und/oder in Papierform je nach Verfahren
- Zentrale Übersicht über den aktuellen Stand der Ausschreibungen
- Öffnen von NPK-Devis mit integriertem SIA 451 Editor und Export in eigene Bauadministrationssoftware
- Verbesserte Marktübersicht, den geeignetsten Unternehmer finden
- Einfache Kommunikation mit den beteiligten Unternehmen
- Mehr Zeit für Projektarbeit

Interessiert? Besuchen Sie eines unserer Frühstückseminare im Juni. Programm und Anmeldetalon finden Sie auf Seite 62. Weitere Informationen zu unseren Dienstleistungen finden Sie in diesem Magazin oder auf www.olmero.ch. Selbstverständlich stehen wir Ihnen aber auch gerne telefonisch zur Verfügung: 0848 656 376.

www.olmero.ch

